

Niederschrift

über die 12. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedt am 16. Juni 2010 in Christiansens Gasthof in Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Ralf Heßmann
2. Gemeindevertreterin Ilona Dethlefsen
3. Gemeindevertreter Karl-Heinz Hansen
4. Gemeindevertreter Hans-Heinrich Horstmann
5. Gemeindevertreter Helge Horstmann
6. Gemeindevertreterin Juliane Hegemann
7. Gemeindevertreter Ralf Jacobsen
8. Gemeindevertreter Olaf Ketelsen
9. Gemeindevertreter Udo Maart
10. Gemeindevertreter Werner Meyer
11. Gemeindevertreterin Sandra Milke
12. Gemeindevertreter Harald Nissen
13. Gemeindevertreterin Christel Schmidt
14. Gemeindevertreter Kay Siemen

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter Manfred Thiel
Gemeindevertreterin Regina Timme
Gemeindevertreter Rüdiger Voß

Außerdem sind anwesend:

LVB Claus Röhe, Schriftführer
Udo Rahn von den Husumer Nachrichten
sowie 20 Zuhörer, darunter bürgerliche Mitglieder, Mitarbeiter, Seniorenbeauftragter

Bürgermeister Ralf Heßmann eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung aller Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig um den TOP 10 ergänzt. Der TOP 11 wird in den nicht-öffentlichen Teil verschoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 11. Sitzung am 15.03.2010
3. Verpflichtung eines nachrückenden Gemeindevertreters der CDU-Fraktion
4. Berichte des Bürgermeisters
5. Berichte der Ausschüsse und des Seniorenbeauftragten
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Gebührensatzung für die Kindertagesstätten Hattstedt
8. Ersatzbeschaffung eines Kommunalfahrzeuges
9. Verkauf der „Alten Schule“ Teil 1 öffentlich
10. Sanierung von Gemeindestraßen

Nicht öffentlich

11. Sachstand Finanzierung Husumer Stadtverkehr
12. Personal- und Grundstücksangelegenheiten
13. Grundstücksangelegenheiten (Alte Schule)

1. Einwohnerfragestunde

... fragt nach der Überplanung des Bereiches „Alte Schule“ und angrenzender Grundstücke. Bürgermeister Heßmann teilt mit, dass ausschließlich ein baubegleitender Bebauungsplan für das Grundstück der „Alten Schule“ vorgesehen ist.

2. Feststellung der Niederschrift über die 11. Sitzung am 15.03.2010

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

3. Verpflichtung eines nachrückenden Gemeindevertreters der CDU-Fraktion

Bürgermeister Heßmann teilt mit, dass Dieter Neumann sein Mandat als Gemeindevertreter zum 31.3.2010 niedergelegt hat. Udo Maart ist aufgrund der Liste der CDU-Fraktion nachgerückt.

Bürgermeister Heßmann verpflichtet Udo Maart zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in das Amt als Gemeindevertreter ein.

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion werden einstimmig folgende **Umbesetzungen der Ausschüsse** vorgenommen:

Finanzausschuss

Ralf Jacobsen (für Dieter Neumann) gleichzeitig stellv. Vorsitzender

Bau-, Planungs- und Wegeausschuss

Hans-Heinrich Horstmann (für Dieter Neumann) als Vertreter für Helge Horstmann

Ausschuss für Jugend, Kultur und Sport

Udo Maart bisher bürgerliches Mitglied jetzt als Gemeindevertreter (für Dieter Neumann)

Umweltausschuss

Ilona Dethlefsen (für Dieter Neumann)

Amtsausschuss

Ralf Jacobsen (für Dieter Neumann) als Vertreter für Hans-Heinrich Horstmann

4. Berichte des Bürgermeisters

Bürgermeister Heßmann berichtet über folgende wichtige Verwaltungsangelegenheiten:

- Einladung der Jugendspielgemeinschaft Hattstedt-Arlewatt wegen der Durchführung eines alternativen WM-Turniers am 26/27.06. und 03./04.07.2010.
- Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ – leider war eine schlechte Beteiligung aus der Bevölkerung zu verzeichnen. Nur die Jugendfeuerwehr war anwesend. Der Schlachter sorgte für die Beköstigung.
- Bahnhaltestelle in Hattstedt – auf den Brief vom 21.2.2010 ist noch keine Antwort eingegangen.
- Postfiliale – am 6.7.2010 wird die Postfiliale beim Topkauf in Hattstedt wieder eingerichtet. Der bisherige Betreiber hat überraschend sein Geschäft aufgegeben.
- Besuch aus der Partnergemeinde Tarjan/Ungarn – vom 9.7. – 14.7.2010 wird der Besuch stattfinden. Karl-Heinz Hansen erläutert das Programm und bittet, Unterkünfte zur Verfügung zu stellen. Außerdem berichtet er über den Besuch der 1. Fußballmannschaft des TSV Hattstedt vom 4.6. – 7.6.2010 in Ungarn.
- Termine
 - 24.6. Amtsausschuss in Winnert
 - 20.6. Lammtage in der Hattstedtermarsch
 - 27.6. Sommerkonzert in der Hattstedter Kirche
 - 1.7. MV Schutzgem. Dtscher Wald (Teiln. Michael Drechsler)
 - 3.7. Poolparty im Schwimmbad Hattstedt
 - 10.7. Grillfest des Spielmannszuges
 - 6./7.8. 25-jähriges Jubiläum der Jugendfeuerwehr Hattstedt-Wobbenbüll
 - 15.8. Amtringreiten in Hattstedt

5. Berichte der Ausschüsse

Ralf Heßmann berichtet als Vorsitzender des **Bau-, Planungs- und Wegeausschusses** über die letzten Sitzungen und verweist auf die Niederschriften.

Werner Meyer berichtet aus den **Kindergartenausschusssitzungen**. Bei den Umfragen wurden zum einen eine gute Beteiligung und zum anderen gute Ergebnisse festgestellt. Die Eltern sind allgemein mit den Einrichtungen zufrieden.

Die Jahresrechnung des kirchlichen Kindergartens schließt vorläufig mit einem Überschuss von 12.366,51 € ab. Aufgrund der dortigen Umfrage werden negative Ergebnisse verbessert. Die Leitung scheidet zum 31.7.2010 aus. Das Auswahlverfahren für eine neue Leitung läuft zur Zeit.

Die Auslastungen der Kindergärten sieht wie folgt aus:

An de Kark	41 Kinder
Arche Noah	42 Kinder
Brückengruppe	23 Kinder
Hokus-Pokus-Grp	20 Kinder
<u>Krippe</u>	<u>10 Kinder</u>
Ingesamt	136 Kinder

Hinsichtlich der Betreuungslage und des Betreuungsangebotes Brückengruppe/Schule hat eine 1. Absprache mit dem Schulverband stattgefunden.

Christel Schmidt berichtet aus dem **Schulverband**. Der Schulleiter verlässt die Schule in Richtung Husum. Die Schule wird zunächst kommissarisch geleitet. Für eine angedachte Zusammenarbeit besteht von Seiten der Schule Horstedt kein Interesse.

Außerdem berichtet Frau Schmidt über die Schulhofumgestaltung, über die Sanierung des Turnhallendaches im Rahmen des Konjunkturpaketes II und über die Förderung des Kochens mit dem OK Treff. Wegen der Abwanderung einzelner Schüler wird z.Z. an einem verbesserten Konzept gearbeitet. Zur Zeit besuchen 158 Kinder die Schule.

Olaf Ketelsen berichtet aus der Sitzung des **Jugend-, Kultur- und Sportausschusses** und verweist auf die Niederschrift.

Michael Drechsler berichtet aus der Sitzung des **Umweltausschusses** und verweist auf die Niederschrift. Die dort gefassten Empfehlungsbeschlüsse werden zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorgelegt.

Hans-Heinrich Horstmann weist darauf hin, dass die **Jahresrechnung 2009** geprüft werden kann.

Werner Meyer weist darauf hin, dass wegen der **Bekämpfung der Kastanienminiermotte** wieder Lockstofffallen und die dazu gehörenden Lockstoffe zur Verfügung stehen.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Fragen gestellt.

7. Gebührensatzung für die Kindertagesstätten Hattstedt

Werner Meyer berichtet über die Beratungen im Kindergartenausschuss und erläutert deren Empfehlung, die Gebühren von 112 € auf 115 € zu erhöhen. Die übrigen Gebühren werden entsprechend angepasst. Die mögliche Änderung wegen des gebührenfreien Jahres vor dem Schuleintritt ist noch nicht berücksichtigt. Das Kindertagesstättenwerk hat ihre Gebühren schon angepasst. Der Entwurf der Satzung liegt jedem Gemeindevertreter vor.

In der Beratung wird darauf hingewiesen, dass der Elternanteil aufgrund der Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände 30 % betragen müsste. Bei den nächsten Sitzungen des Kindergartenausschusses soll darüber noch einmal nachgedacht werden.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 13 Stimmen bei 1 Gegenstimme den Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Nutzung der kommunalen Kindertagesstätten.

8. Ersatzbeschaffung eines Kommunalfahrzeuges

Ralf Heßmann berichtet über die Beratungen im Bau-, Planungs- und Wegeausschuss und verteilt Varianten und Angebote für die Ersatzbeschaffung eines Unimogs oder eines Schleppers. Der Unimog hat z.Z. kein TÜV, der Schlepper verursacht hohe Reparaturkosten. Es fanden in Absprache mit den Gemeindearbeitern einzelne Vorführungen statt, weitere Angebote werden noch erwartet. Als weitere Option wäre auch zusätzlich die Beschaffung eines kleinen Transporters möglich.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 12 Stimmen bei 2 Gegenstimmen die Anschaffung eines Schleppers mit Frontlader mit Anbaugeräten (Schaufel, Dunkgabel, Palettengabel). Der Kostenaufwand beträgt ca. 56.000 € und soll über Mietkauf finanziert werden. Im Finanzausschuss soll über die weitere Finanzeuerung gesprochen werden.

9. Verkauf der „Alten Schule“ Teil 1 öffentlich

Bürgermeister Heßmann berichtet über die bisherige Entwicklung und über die Gespräche mit möglichen Investoren. Der Vermerk über das letzte Gespräch vom 27.5.2010 liegt jedem Gemeindevertreter vor. Danach sind 14 Wohneinheiten für Senioren geplant. Die Herrichtung des Geländes einschl. Abriss und Lärmschutz übernimmt der Investor.

Die Empfehlung des Bauausschusses an die Gemeindevertretung geht in Richtung Verkauf der „Alten Schule“.

10. Sanierung der Gemeindestraßen

Bürgermeister Heßmann teilt mit, dass im Rahmen der Wirtschaftswegeunterhaltung Splittarbeiten von ca. 10.000 € anstehen. Hierfür ist mit einer Förderung von 50 % zu rechnen.

Wegen der Sanierung der Ortstraßen aufgrund des strengen Winters sind Fördermittel aus dem Sonderprogramm des Bundes beantragt worden. Hierin enthalten sind der Ausbau der Straßen Westerwiede, Poststraße und Bahnhofstraße mit Kosten von insgesamt 105.100 €. Die Förderquote beträgt ebenfalls 50 %. Da nur die Verschleißdecke erneuert wird, können keine Ausbaubeiträge erhoben werden. Ein weiterer Ausbau, z.B. weiterer Unterbau, Entwässerung u.ä., sind von der Förderung ausgeschlossen. Wegen der Oberflächenentwässerung erfolgt eine Absprache mit dem Wasserverband. Der Ausbau der Straße Halligblick kommt wegen der geringen Breite zurzeit nicht in Frage.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Wirtschaftswegeunterhaltung und die Sanierung der Ortsstraßen mit der entsprechenden Förderung durchzuführen. Die Finanzierung soll im Nachtragshaushalt erfolgen.

Für den nicht öffentlichen Teil der Sitzung verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

11. Sachstand Finanzierung Husumer Stadtverkehr

...

12. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

...

13. Grundstücksangelegenheiten (Alte Schule)

...

Nachdem der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder hergestellt und die gefassten Beschlüsse bekanntgegeben hat, schließt er die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer